

Julbacher Ortsgespräche

An alle Haushalte

Informationsblatt der Gemeinde Julbach

Nr. 1 | März 2024



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	3
Kostenübersicht Rathausneubau	5
... ein Tipp aus der Pfarr- und Gemeindebücherei ...	6
Hunde: Leinenpflicht im Gemeindegebiet	6
Veränderungen im Gemeinderat 2023	7
Julbach hat jetzt einen „Dorfladen mit Herz“	8
Ehrenamtskartenverleihung des Landkreises Rottal-Inn	9
Gemeinde ehrt Mitarbeiter	10
„Gemeinde-Karl“ geht in Ruhestand	11
Neuer Mitarbeiter im Bauhof der Gemeinde Julbach	11
Mitteilungen des Passamtes	12
Europawahl 2024	13
Was Recht ist ...	14
... und was nicht	15
Aus dem Gemeindearchiv: Lustbarkeiten	16
Großer Spendentag bei der Unterreiner-Stiftung	18
Aus der Schatzkiste der Burgfreunde	19
Nikolausmarkt mit besonderer Note	20
Elektronische Schießstände für die Spielhahnschützen	21
Juliana Gröbl gewinnt Süddeutsche Meisterschaft in Ju-Jitsu	22
Vortragsabend des OGV Julbach-Kirchdorf	23
Fasching in Julbach	24
Gemeinsames Angebot zur Ferienbetreuung der Gemeinden Julbach und Kirchdorf a. Inn	25
WEISS-Holzwerk fördert Theaterbesuch für die ganze Schule	26
Herr Holzner bringt Neuigkeiten aus dem Regenwaldgebiet	27
Ehrung im Sportabzeichenwettbewerb	27
Adventfeier bei den Senioren	28
Mitteilungen des Fundamtes der Gemeinde Julbach	29
Adressen, Kontakte und Auskunft	30
Termine & Veranstaltungen 2024	32

Herausgeber/Redaktion
Gemeinde Julbach
Erster Bürgermeister
Markus Schusterbauer

Layout
more Werbung und
Kommunikation, Julbach

Nächste Ausgabe
Juni 2024

VORWORT



Sehr geehrte Julbacherinnen und Julbacher,

Für die Gemeinde Julbach liegt ein ereignisreiches Jahr 2023 hinter uns. Im Frühjahr nach der Kindergarten-einschreibung kristallisierte sich heraus, dass wir eine zusätzliche Kinderkrippe mit 12 Plätzen benötigen. Die Verwaltung und der Gemeinderat wurden mit dem Landratsamt sofort tätig und man fand eine praktikable Lösung durch Umnutzung zweier Räume in dem Bestand. Ebenfalls mitgetragen wurde dies vom ganzen Kindergarten-team wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte. Im September konnten wir dann auch schon die neue Gruppe eröffnen.

Beim Hochwasserschutz Palmbach bekamen wir im Mai den Planfeststellungsbescheid, somit sind jetzt die Hürden abgebaut damit das Baurecht erlangt wurde. Vom Gemeinderat wurde auch darauffolgend der notwendige Beschluss zur Durchführung der ganzen geplanten Maßnahme gefasst und somit konnte dann ein Antrag auf Aufnahme ins Förderprogramm nach RZWas2021 gestellt werden. In interkommunaler Zusammenarbeit wurden ebenfalls zwei Projekte abgeschlossen. Mit der Gemeinde Kirchdorf wurde die Radunterführung Höhe Bierstraße – Sonnenstraße realisiert. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 1.158.595,47 €. Die gesamte Maßnahme wurde mit 866.600,00 € durch das Stadt-Land Programm gefördert. Der Restbetrag in Höhe von 291.995,47 € wurde zwischen den Gemeinden Kirchdorf zu 2/3 und Julbach zu 1/3 aufgeteilt. Somit ergab sich für die Gemeinde Julbach ein Kostenanteil von 97.331,82 €. Hierzu möchte ich mich nochmals bei der Gemeinde Kirchdorf für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Als zweites interkommunales Projekt wurden 11 Elektroladepunkte in den Gemeinden Ering, Stubenberg, Kirchdorf, Zeilarn, Reut, Tann und Julbach mit einem Gesamtvolumen von 24.000 € verwirklicht. Durch das Zusammenwirken aller Gemeinden konnte eine Förderung durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) in Anspruch genommen werden. Auch hier darf ich mich bei allen beteiligten Gemeinden für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Im September wurde die 20-jährige Partnerschaft mit der Gemeinde Julbach im Mühlviertel gebührend gefeiert. Sicherlich konnten dadurch auch wieder neue Bekanntschaften entstehen.

Im Jahr 2023 erfolgten auch die Planung und Vergabe zum Ausbau der Bahnhofstraße in Buch mit einer Vergabesumme von 1.170.000 € sowie den Kirchplatz in Julbach in Höhe von 172.000 €. Beide Projekte werden im Jahr 2024 umgesetzt. Die Planungen für die Kindertagesstätten-Erweiterung wurden ebenfalls fertiggestellt und im Dezember der Bauantrag beim Landratsamt eingereicht. Für ein gemeindliches Baugebiet in Buch konnte die erste Auslegung mit Anhörung der öffentlichen Stellen durchgeführt werden. Derzeit ist man dabei, die behördlich geforderten Untersuchungen durchzuführen. Allgemein geprägt war das zurückliegende Jahr durch die zweit höchste Inflation seit der Wiedervereinigung, nach wie vor der Krieg in der Ukraine und der Konflikt zwischen Israel mit den Hamas im Gazastreifen. Die Folgen wiederum spüren wir alle mit steigenden Preisen, ob beim täglichen Einkauf, Tanken, bei allen Investitionen ob Privat aber auch für Unternehmen und im öffentlichen Bereich.

Personal der Gemeinde und die Verteilung:



Stand 31.12.2023 waren 38 Personen beschäftigt

Kindergarten	18 Beschäftigte
Bauhof	5 Beschäftigte
Reinigung	6 Beschäftigte
Verwaltung	7 Beschäftigte

Mitteilungen der Einwohnermeldebehörde:



Einwohnerstand der Gemeinde am 22.02.2024:

Mit Hauptwohnsitz	2.406 Personen
Mit Nebenwohnsitz	114 Personen
Gesamt	2.520 Personen

Besuchen Sie uns
 im Internet unter
www.julbach.de

Im Jahr 2023 wurden 2 Hauptausschusssitzungen, 1 Finanzausschusssitzung, 1 Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und 11 Gemeinderatssitzungen abgehalten. In diesen Gremien wurden einige Beschlüsse gefasst, hier nun nur einige die ich erwähnen möchte:

- Aufstellung eines Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan (WA) Julbach Süd II – Auslegungsbeschluss
- Aufstellung eines Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan (WA) in Buch – Durchführung von behördlich geforderten Untersuchungen
- Förderantragsstellung und Vergabe der Bauleistungen zum Ausbau der Bahnhofstraße in Buch
- Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm für die Errichtung des geplanten Hochwasserschutzdammes im Bereich des Palmbaches
- Förderantragstellung und Bauantragsstellung Erweiterungsbau der Kindertagesstätte Julbach
- Umrüstung der Turnhallenbeleuchtung auf LED
- Auftragsvergabe zur Umrüstung der Straßenlaternen auf LED
- Einweihung Radweg Bierstraße/Kirchdorf am Inn – Sonnenstraße/Julbach
- Auftragsvergabe Sanierung Kirchenplatz
- Einbeziehungssatzung Teichstraße, Satzungsbeschluss
- Einrichtung einer zusätzlichen Kinderkrippengruppe mit 12 Betreuungsplätzen in der Kindertagesstätte Julbach
- Potenzialanalyse zum Ausbau einer Nahwärmeversorgung im Gemeindegebiet

Haushaltsabwicklung für 2023 Verwaltungshaushalt (VWH)

Vermögenshaushalt (VMH)

	Ansatz	Ergebnis
Haushaltsvolumen	5.443.400 € (VWH)	5.710.539,66 €
	3.730.000 € (VMH)	3.598.265,19 €
Rücklagen zum 31.12.23		1.800.000,00 €
Schulden zum 31.12.23		1.775.541,54 €

Bei den Gewerbesteuereinnahmen liegen wir mit 1.615.609 € um 115.609 € über dem Haushaltsansatz. Die Einkommenssteuerbeteiligung liegt bei 1.692.767 € und damit 92.767 € über dem Haushaltsansatz. Die Schlüsselzuweisungen betragen 418.452 €.

Bautenverzeichnis

2022 2023

Bauvoranfragen	2	1
Eingereichte Bauanträge	28	19
davon Wohnhaus Neubauten	3	1
davon im Genehmigungsverfahren	0	1
Gewerbliche Bauvorhaben	6	8
Landwirtschaftliche Vorhaben	0	1
An- und Umbauten	8	4
Garagen, Nebengebäude, Zäune und Sonstige	11	5

Einwohnermeldedaten per 31.12.2023

2022 2023

Einwohner gesamt	2499	2523
Einwohner HAW	2380	2407
Einwohner NEW	119	116
Zuzüge	99	119
Wegzüge	90	93
Eheschließungen	12	12
Sterbefälle	27	22
Geburten	21	21

Beurkundungen Standesamt Julbach

2022 2023

Eheschließungen	9	11
Sterbefälle	11	6
Geburten	0	0
Lebenspartnerschaften	0	0
Kirchenaustritte	58	40

VORWORT

Ausblick für das Jahr 2024 – es stehen folgende Maßnahmen an:

- Baubeginn Hochwasserschutz am Palmbach (Abhängig von Förderzusage Freistaat Bayern)
- Sanierung Kirchenplatz
- Ausbau Bahnhofstraße
- Ausschreibung und Baubeginn Erweiterungsbau Kindertagesstätte Julbach
- Fertigstellung Erneuerung Beleuchtung Turnhalle
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Lieferung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Feuerwehr Julbach
- Baugebiet WA Buch, derzeit Abstimmung mit den Fachbehörden um Baurecht zu schaffen
- Durchführung einer kommunalen Wärmeplanung für das gesamte Gemeindegebiet
- Fertigstellung des hydraulischen Gutachtens für Hochwasserschutz Lohbach

Für das Jahr 2024 wünsche ich allen Glück, Gesundheit und viele schöne Momente.

Euer Erster Bürgermeister

Markus Schusterbauer



Fachpflege mit Herz

Seit 1991 für Sie im Einsatz!

- Tagespflege
- Service Wohnen
- Ambulanter Dienst
- Beratung und Nachweise

Rufen Sie uns einfach an!
Telefon 08571 4250

Wir bilden aus!

Pflege Zebhauser
dabei sein – dabei bleiben!

www.zebhauser.com

Kostenübersicht Rathausneubau

Die letzten Arbeiten bzw. Abrechnungen im Zusammenhang mit dem Neubau des Rathauses konnten nun fertiggestellt werden.

Bezüglich den angefallenen Kosten kann folgendes mitgeteilt werden: Für die Rohbaugewerke fielen 520.356,05 € an. Die Kosten für die Ausbaugewerke betragen 1.053.572,47 €. Damit ergeben sich Gesamtkosten für die Gewerke in Höhe von 1.573.928,52 €. Bei einem Vergleich gegenüber den geschätzten Kosten für die Gewerke in Höhe von 1.969.300 € konnte ein positives Ergebnis erzielt werden. Hier fielen um 395.371,48 € weniger Kosten an.

Die weiteren Kosten sind der Tabelle zu entnehmen.

Rohbau- und Ausbaugewerke	1.573.925,52 €
Ingenieurkosten (Elektro, HLS, Architekt, Statik, Brandschutz, Baugrund, SiGeKo)	373.761,30 €
Inneneinrichtung	188.449,77 €
Außenanlagen	29.148,68 €
Baunebenkosten (Wasser, Kanal, Strom, Vermessung, Umzugskosten etc.)	58.958,96 €
Gesamtkosten	2.224.247,23 €

... ein Tipp aus der Pfarr- und Gemeindebücherei ...

Das ostbayerische Magazin „Lichtung“ (verlagseigene Schreibweise: lichtung verlag) ist ein ganz besonderes Heft. Erinnerungen, Kultur, Zeitgeschichte: das Magazin informiert über Land und Leute hier in unserer ostbayerischen Heimat. Vergangenes und Gegenwärtiges wird gründlich recherchiert, sorgfältig und kritisch aufbereitet und ansprechend gedruckt. Ein Kulturkalender bringt reichlich Vorschläge für diverse Veranstaltungen und Ausstellungen, zumeist allerdings für den Raum „Bayerischer Wald“. Jede Ausgabe enthält unter der Rubrik „Mahlzeit“ ein Rezept eines selten gewordenen Gerichts, wie z.B. „Niederbayerische Kartoffelkiachl“.

Im Jahr 1990 wurde die Lichtung Verlag GmbH in Viechtach gegründet; der damalige Geschäftsführer war Hubert Ettl. Die Geschäftsführung obliegt mittlerweile Eva Bauernfeind und Kristina Pöschl. Auch Auszeichnungen und Preise konnte der Verlag bereits entgegennehmen.

Quelle: Lichtung Verlag (Wikipedia)

Hinweis: Die Bücherei bietet eine stattliche Auswahl an wertvollen Zeitschriften an: MERIAN, GEO, TEST, ÖKOTEST, Auto-Motor-Sport, die englischsprachige „Spotlight“ sowie das vorgestellte Magazin „Lichtung“. Küche-, Haus- und Gartenzeitschriften geben vielfältige Informationen.

Inhalt: I. Köppl

Hunde: Leinenpflicht im Gemeindegebiet

Es kommt oftmals zu Konflikten zwischen Spaziergängern, Joggern und Radfahrern, wenn diese auf Feld- oder Waldwegen nicht angeleiteten Hunden begegnen. Aktuell gibt es vermehrt Nachfragen zu diesem Thema in der Gemeinde.

Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen sind, dass niemand belästigt oder gefährdet wird. Dies gilt besonders auch für Hunde. Ausreden wie „mein Hund will doch nur spielen“ oder „der tut niemandem was“ sind hier fehl am Platze.

In Bayern gibt es keine generelle Leinenpflicht für Hunde in Wald und Flur. Trotzdem muss ein nicht angeleiteter Hund kontrollierbar sein und auf Zuruf sofort kommen. Ist dies nicht der Fall und der Hund belästigt oder gefährdet jemanden, kann Anzeige erstattet und der Hundehalter mit einem Bußgeld belegt werden. Außerdem sind weitere Maßnahmen wie Leinenzwang oder Maulkorbpflicht für einzelne Hunde möglich.

Im Innenbereich gilt in unserer Gemeinde Leinenpflicht. Dies bedeutet, dass Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen an der kurzen Leine zu nehmen sind.

Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf den Hund einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

In Julbach wurden zu diesen Themen eine Verordnung sowie eine Satzung erlassen: Im Ortsgebiet gibt es Bereiche, die für Hunde tabu sind: die Spielplätze (auch in den Gemeindeteilen), der Bereich um die Grundschule und den Kindergarten.

Leinenpflicht gilt grundsätzlich für Hunde in allen öffentlichen Einrichtungen im gesamten Gemeindegebiet (insbesondere auf den Straßen, Wegen und Plätzen). Ausnahmen außerhalb der Kernbereiche (Anleinzonen) sind in der erwähnten Verordnung und Satzung geregelt. Wo genau die Leinenpflicht gilt sowie die Regelung für Kampfhunde kann man auf der Homepage der Gemeinde Julbach nachlesen: <https://www.julbach.de/unser-ort/ortsrecht/satzungen-und-verordnungen/Stichwort/hunde>.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Veränderungen im Gemeinderat 2023

In der Februar-Sitzung 2023 des Gemeinderats wurde über den Antrag von Dr. Ulrich Bauer auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat entschieden. Dem Antrag wurde entsprochen. Dies hatte zur Folge, dass der Platz im Gemeinderat neu besetzt werden musste. Entsprechend der Wahlliste der SPD rückte Daniela Altmann in den Gemeinderat nach.

In der November-Sitzung des Gemeinderats verabschiedete Bürgermeister Markus Schusterbauer Hermann Sterneder aus dem Gemeinderat. In seiner Laudation würdigte der Rathauschef das herausragende Engagement von Hermann Sterneder zum Wohle der Gemeinde, das im Mai 2005 begann und auch seine Tätigkeit seit 2020 als 3. Bürgermeister. Er erinnerte kurz an die vielen Aufgaben und Probleme, die zu bewältigen waren wie z. B. die Digitalisierung, der Glasfaserausbau, der Mobilfunkausbau, das neue Sportheim, die drei neuen Fahrzeuge für die Feuerwehr, das Hochwasser 2016, das viele Schäden hinterlassen hat und auch ihn stark betroffen hat, die Sanierung der Hauptstraße, der Neubau des Dorfladens und noch viele mehr.



Bürgermeister Markus Schusterbauer mit Hermann und Melanie Sterneder (v. l.), rechts: 2. Bürgermeisterin Michaela Eichinger.

Besondere Herausforderung war auch die Zeit der Corona-Pandemie, wo vieles nur per Telefon und Telefonkonferenz abgewickelt werden konnte und entsprechend viel Zeit von den Akteuren verlangte. Er richtete seinen Dank an Sterneders Frau Melanie, dass sie die ganze Zeit hinter ihm stand, obwohl sie auf viele Stunden mit ihrem Mann verzichten musste. Bürgermeister Markus Schusterbauer und 2. Bürgermeisterin Michaela Eichinger überreichten dann ein Abschiedsgeschenk für Hermann und Blumen für Melanie Sterneder.

Nachrücker auf der Liste der FWG war Andreas Pieringer. Als neuer dritter Bürgermeister wurde Johann Maurer gewählt.



**MANUEL
MIEDL**

PHYSIOTHERAPEUT &
HEILPRAKTIKER

**PRAXIS FÜR
KOMPLEMENTÄR-
MEDIZIN,
PHYSIOTHERAPIE &
ÄSTHETIK**

Krankengymnastik
Massagen, Lymphdrainagen
Neuraltherapie, Labordiagnostik
Chiropraktik

Sportplatzring 2
84387 Julbach
01 52/24 52 22 12
0 85 71/9 22 01 23
www.hp-miedl.de

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr, Sa 8.30 Uhr - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
für Privatversicherte und
Selbstzahler nach Gebüh/GebÜTH

Text und Foto: R. Neuburger, Text ergänzt durch Gemeinde Julbach

Julbach hat jetzt einen „Dorfladen mit Herz“

Der Dorfladen in Julbach hat im Dezember 2020 eröffnet. Das Geschäft wird gut und gerne angenommen und ist einfach nicht mehr weg zu denken. Nun hat es sogar eine Auszeichnung erhalten und darf sich ein Jahr lang, so lange ist das Prädikat vergeben, „Dorfladen mit Herz“ nennen.

Nur besondere Dorfläden erhalten diese Auszeichnung von der Vereinigung der Bürger- und Dorfläden Deutschland e.V. Dafür müssen allerhand Voraussetzungen erfüllt sein. So wird folgendes verlangt: faire Preise für die Kunden, hoher Anteil an regionalen Produkten aus der unmittelbaren Umgebung, ältere Mitbürger können auch mehrmals am Tag zum Einkaufen und Ratschen kommen (sogenannte „Ratschkasse“), die Kunden können auch mal nur kleine Mengen an Wurst kaufen, die Kinder bekommen auch mal eine kleine Wurst an der Theke geschenkt, die Kunden können eigene Behälter zum Befüllen mitbringen oder ein Mehrwegsystem vom Dorfladen wählen, junge Familien können auch mit Kinderwagen zum Einkauf kommen, Kinder können auch selbstständig mit ihrem Taschengeld einkaufen, die Mitarbeiter sind stets gut gelaunt.

Der Dorfladen soll auch Mutmacher sein, dass auch andere kleine Orte so einen kleinen Laden betreiben können. Gerne liefert der Dorfladen manchmal Ware nach Hause, wenn der Kunde nicht zum Laden kommen kann. Wenn man dies alles so durchliest kommt man unweigerlich zum Schluss: „Das war doch früher im Tante-Emma-Laden auch so“.

Da kennt man sich halt. Und genau dies ist die Abgrenzung zu den modernen Supermärkten, wo man in weitgehender Anonymität schnell seinen Einkauf erledigen kann.

Für die Prämierung „Dorfladen mit Herz“ hatte Geschäftsführerin Daniela Altmann den Antrag gestellt, nachdem die Voraussetzungen ohne weiteres erfüllt worden sind. Nun ist dieser Titel offiziell vergeben worden



glaserei riedmayr

- ▶ Reparaturen
- ▶ Bleiverglasungen
- ▶ Wintergärten
- ▶ Isoliergläser
- ▶ Spiegel
- ▶ Duschkabinen
- ▶ Sicherheitsgläser
- ▶ Bilderrahmen

Riedmayr Werner

Bruckmühl 3	Heckenweg 9
84387 Julbach	84489 Burghausen
tel +49 86 78 / 71 66	tel +49 86 77 / 41 50
fax +49 86 78 / 79 80	fax +49 86 77 / 31 08

www.glaserei-riedmayr.de

schnell und zuverlässig!



Große Freude über die Auszeichnung: Bürgermeister Markus Schusterbauer (v.l.), Brigitte Deser, Ella Hüning, Linda Stadler, Ladenleiterin Sabrina Haunreiter, Simone Pahlke, Heidi Schickhuber, Daniela Altmann, 2. Bürgermeisterin Michaela Eichinger und 3. Bürgermeister Hans Maurer.

Ehrenamtskartenverleihung des Landkreises Rottal-Inn

Bei der feierlichen Ehrenamtskartenverleihung in Pfarrkirchen waren auch Vereinsmitglieder der Burgfreunde zu Julbach eingeladen. Im Rahmen dieser Veranstaltung hat Landrat Michael Fahmüller 360 Karten an Ehrenamtliche aus dem Landkreis verliehen und sich so für ihren unermüdlichen Einsatz bedankt.

Mit der Ehrenamtskarte (gibt es in blau und in gold) sind neben der Anerkennung auch Vergünstigungen bei verschiedenen Geschäften, Apotheken, Museen, Zoos usw. in unserem Landkreis und in Bayern möglich. Nähere Informationen erhält man auf der Website des Landratsamts Rottal-Inn.



Landrat Michael Fahmüller (rechts) bei der Ehrenamtskartenverleihung mit Mitgliedern der Julbacher Burgfreunde und Bürgermeister Schusterbauer (links)

vhs Volkshochschulverbund
Rottal-Inn



2024

NEUE KURSE – JETZT BUCHEN!

FRÜHJAHR/SOMMER 2024

Datum	Kursnummer	Thema	Ort
21.03., 18:00 Uhr	241-S4R02	Russisch A2 (auch f. Reise)	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
22.03., 19:00 Uhr	241-S1F14	Übergewicht - weil die Seele Hunger hat?	Onlineseminar (VHS Simbach)
27.03., 18:30 Uhr	241-S1F061	Schutzschild Resilienz (Onlinekurs / ZPP)	Onlineseminar (VHS Simbach)
09.04., 18:00 Uhr	241-S3I053	Smovey® für Einsteiger	Simbach, VHS (Vortragsraum)
10.04., 18:30 Uhr	241-S3I13	ZUMBA® Fitness Erwachsene	Simbach, VHS (Vortragsraum)
10.04., 18:00 Uhr	241-S3R12	Thailändisch kochen	Simbach, Realschule (Küche)
11.04., 17:30 Uhr	241-S3R056	Fermentierkurs - Lebensmittel natürlich haltbar machen	Simbach, Realschule (Küche)
11.04., 18:00 Uhr	241-S1F35	Sommerfeeling pur! So duftet gute Laune...	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
12.04., 18:00 Uhr	241-S4D21	Deutsch als Zweitsprache B1	Simbach, Inntal-Mittelschule (Klasse)
13.04., 10:00 Uhr	241-S2K05	Hufeisenblume schweißen für Frauen	Prienbach, Schmiede Prienbach
13.04., 09:00 Uhr	241-S1F0	Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
16.04., 18:00 Uhr	241-S1C103	BAUFINANZIERUNG für kluge Rechner - Sicher und bezahlbar	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
17.04., 17:30 Uhr	241-S3D73	Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene	Simbach, Realschule, Bob1, Greiner Saal
17.04., 19:00 Uhr	241-S1C111	Vermögensaufbau für Sparfüchse - "Finanzielle Freiheit ..."	Simbach, Büro der DVAG
23.04., 14:00 Uhr	241-S1D01	Rollatortraining - Bremsen, drehen, manövrieren leicht gemacht	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
24.04., 10:30 Uhr	241-S4H02	Französisch A1/A2 - Anfänger und Fortgeschrittene	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
24.04., 15:30 Uhr	241-S4F220	Englisch Grundstufe A1 - Anfängerkurs	Simbach, VHS (EDV/Sprachraum)
27.04., 09:00 Uhr	241-S2K081	Flussandbilder	Ering, Naturium (Infozentrum)

Das gesamte Kursangebot und die Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Webseite.

Anmeldung für diese Kurse bitte an: VHS Simbach am Inn e.V.
Innstraße 18, 84359 Simbach am Inn

Telefon: +49 8571 4717
E-Mail: simbach@vhs-rottalinn.de

Website: www.vhs-rottalinn.de

Gemeinde ehrt Mitarbeiter

Die Gemeinde Julbach kann sich auf seine Mitarbeiter zu jeder Zeit stützen. Aus diesem Grund werden verdiente Beschäftigte nach beachtenswerten Leistungen auch in besonderer Weise ausgezeichnet.

Bürgermeister Markus Schusterbauer, seine Vertreterin Michaela Eichinger und Geschäftsleiter Bernhard Bründl haben zu einer Feierstunde im kleinen Kreis eingeladen. Für ihren Einsatz wurde Maria Baier und Hans Berger gedankt. Bürgermeister Schusterbauer wandte sich an die Beiden: „In den letzten Jahren ist es bei uns Brauch geworden, denjenigen Mitarbeitern die über längere Zeit bei uns beschäftigt sind `Dankschee` zu sagen für die Leistung, die sie erbracht haben. Danke an euch, für das was ihr für uns, für die Gemeinde, für die Allgemeinheit gemacht habt und immer noch macht“. An Hans Berger gewandt, blickte der Rathauschef auf den 1. April 2008 zurück. Es war der erste Arbeitstag für ihn im gemeindlichen Bauhof. Dort ist er mit sämtlichen Tätigkeiten betraut, die dort jeden Tag anfallen. „Du hast beim Hochwasser 2016 mitgeholfen, hattest mit den Schwierigkeiten der Pandemie zu kämpfen, wo oftmals nicht klar war, ob man mit dem Arbeitskollegen noch gemeinsam im Auto fahren darf. Du übernimmst auch die Vertretung unseres Klärwärters“, sagte Schusterbauer anerkennend. Er überreichte einen Gutschein und was noch mehr zählt, die Zusage zur Lohnhöhergruppierung ab dem neuen Jahr. Berger sagte gerührt: „Ich mache gerne diese vielseitigen Tätigkeiten und arbeite gern im Freien und vor allem mit meinen Kollegen zusammen. Es ist einfach schön“.

Anders verhält sich die Ehrung bei Maria Baier, der Leiterin der Kindertagesstätte St. Michael. Seit 1. März 2019 ist sie im Kindergarten tätig, seit 1. September letzten Jahres hat sie die Leitung übernommen. Nun hat sie die Fortbildung zur „Qualifizierten Kindertagesstätten-Managementleitung“ in der Bildungsakademie Dr. Emmerl in Garching an der Alz mit Bravour abgeschlossen. Vorausgegangen waren seit Jahresanfang 26 Kurstage, neben der täglichen Arbeit. Geschult wurden Personalführung, Zeitmanagement, pädagogische Qualität, Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation mit den Eltern, Kinderschutz, Betriebsführung, rechtliche Grundlagen und Organisationsentwicklung. Abzulegen waren zwei Hospitationen mit je neun Unterrichtseinheiten, eine Projektarbeit mit anschließender Präsentation und die Teilnahme an Interventionstreffen. Schusterbauer gratulierte zu dem herausragenden Abschluss. Baier bedankte sich, „weil ihr mich alle so unterstützt habt und zwar in jeglicher Hinsicht. Das war auch gut für mich“.

„Die Gemeinde Julbach freut sich über sein hoch qualifiziertes und treues Personal und ich freue mich über eine weitere gute Zusammenarbeit“, schloss der Bürgermeister.

Straßenreinigungsarbeiten



Vom **04. – 06.06.24** werden im gesamten Gemeindegebiet Julbach Kehrarbeiten durchgeführt. Wir möchten Sie bitten, aus diesem Grund Autos usw. nicht an den Straßenrändern abzustellen. Nur so kann die Reinigung ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Danke für Ihre Unterstützung.



Maria Baier und Hans Berger (sitzend) wurden von Bürgermeister Markus Schusterbauer (v. l.), 2. Bürgermeisterin Michaela Eichinger und Geschäftsführer Bernhard Bründl gewürdigt.

Text und Fotos: A. Jäger

„Gemeinde-Karl“ geht in Ruhestand

Wer in Julbach kennt ihn nicht? Den „Gemeinde-Karl“, wie er in Kindergarten und Schule liebevoll genannt wurde – Karl Hartwig. Seit dem 1. Oktober 1997 war er in allen Aufgabenkreisen des Bauhofs tätig. Karl war obendrein mit seinem Wirken für die Schule als Hausmeister ein kompetenter Ansprechpartner. Zudem war er stellvertretender Klärwärter und beim Rasenmähen auf den Sportplätzen ein „Merkmal über viele Jahre“ – wie ihn Bürgermeister Markus Schusterbauer beschrieb. Kaum wegzudenken war Hartwig bei den vielen Schulveranstaltungen, ob beim Bühnenauf- oder -abbau, ob beim Bau von Bühnenbildern. Immer war er kreativ und ein richtiger „Problemlöser“. Genauso kümmerte er sich stets um das Team des Kulturmobiles, wenn es in Julbach gastierte. Grinsend sagte er: „Bei Wasserrohrbrüchen war ich meistens einer der Ersten in den Löchern gewesen“. Auch einige Katastrophen musste er in den 27 Jahren mitmachen, seien es Schneebrüche gewesen, Eisregen oder die Überflutungen. Beim Schneeräumen hatte er auch seine speziellen Erlebnisse: „Wenn ich den Schnee zu den Einfahrten geschoben habe, wurde ich oft von Leuten beschimpft, aber zwei Tage später waren wir wieder beste Freunde“.

Eingestellt worden ist er noch vom damaligen Bürgermeister Max Riedl. Eher durch Zufall ist er zu der Anstellung gekommen.

Er baute gerade sein Haus, als er davon erfuhr, dass ein Mitarbeiter im Bauhof gesucht worden war. Der gelernte Zimmerer war zu dieser Zeit bei der Firma Heraklith beschäftigt und sollte dort in den Schichtbetrieb wechseln. „Das war nix für mich“, meinte er dazu. Im Bauhof, mit den Kollegen, hatte er genau das Richtige für sich gefunden.

Nun wurde Karl Hartwig bei einer Feier im kleinen Kreis offiziell verabschiedet. Bürgermeister Markus Schusterbauer, 3. Bürgermeister Hans Maurer und Geschäftsleiter Bernhard Bründl bedankten sich bei Hartwig ganz herzlich für sein großes Engagement. Von den Kollegen gab es ein Foto, von der Gemeinde einen Gutschein und die besten Wünsche für die Zukunft.



Karl Hartwig (2. v. l.) wurde von Bürgermeister Markus Schusterbauer (li.), 3. Bürgermeister Hans Maurer (2. v. r.) und Geschäftsleiter Bernhard Bründl in den Ruhestand verabschiedet.

Text und Fotos: A. Jäger

Neuer Mitarbeiter im Bauhof der Gemeinde Julbach

Seit 1. Januar 2024 verstärkt Thomas Neßlinger das Mitarbeiter-Team des Julbacher Bauhofs. Der gelernte 33jährige Schreiner aus Oberjulbach ist mit seinem Fachwissen und praktischen Können eine Bereicherung für die Gemeinde Julbach. Schließlich sind jeden Tag, je nach Jahreszeit andere Tätigkeiten vom Bauhof zu erledigen.

Bürgermeister Schusterbauer heißt Thomas Neßlinger herzlich Willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Bürgermeister Schusterbauer mit Thomas Neßlinger und Bernhard Bründl (v. l.).

Foto: Gemeinde Julbach

Mitteilungen des Passamtes

Überprüfung der Gültigkeit von Dokumenten

Die Urlaubszeit steht bevor – viele treffen derzeit bereits ihre Vorbereitungen für den Urlaub 2024.

Oft wird dabei übersehen, dass die Pässe oder Ausweise abgelaufen sind oder nicht mehr die notwendige Gültigkeitsdauer aufweisen. Wir möchten Sie daher bitten, die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe zu überprüfen. Sollten Sie feststellen, dass Ihr Dokument abgelaufen ist oder demnächst ablaufen wird, möchten wir Sie bitten, demnächst in der Gemeindeverwaltung/ Einwohnermeldeamt **persönlich** vorzusprechen und ein neues Dokument (Personalausweis oder Reisepass) zu beantragen. Bringen Sie dazu bitte ein **neues biometrisches Lichtbild** mit.

Folgende Gebühr ist (bei der Beantragung) zu entrichten:

Reisepass

ab dem 24. LJ.: 70,00 €
bis zum 24. LJ.: 37,50 €

Personalausweis

ab dem 24. LJ.: 37,00 €
bis zum 24. LJ.: 22,80 €

Kinderreisepässe wurden zum 31.12.2023 abgeschafft – seit 01.01.2024 werden für Kinder nur noch Personalausweise oder – je nach Reiseland – Reisepässe ausgestellt.

Selbst wenn Sie in der Bundesrepublik bleiben, sind Sie (ab dem 16. Lebensjahr) gemäß § 1 Abs. 1 Personalausweisgesetz (PAuswG) in Verbindung mit § 1 Passgesetz (PassG) dazu verpflichtet, ein gültiges Dokument bei sich zu führen.

Bitte beachten Sie die Ausstellungszeit der Bundesdruckerei von derzeit **ca. zwei bis vier Wochen**.



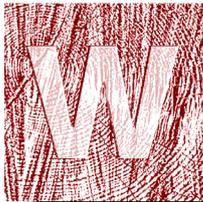
Hinweis zu Auskünften über Einreisebestimmungen

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine rechtsverbindlichen Auskünfte über die geltenden Einreisebestimmungen ausländischer Staaten erteilen können.

Rechtsverbindliche Auskünfte können nur die Behörden (Konsulate, Botschaften) des Zielstaates erteilen, weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Auswertigen Amtes: www.auswaertiges-amt.de

Für Fragen rund um die Ausstellung von Dokumenten steht Ihnen das Passamt jederzeit gerne zur Verfügung, Telefon **08571/60599-11**.

(Bild-Quelle: „Bundesministerium des Innern und für Heimat“)



WEISS HOLZWERK

Säge- u. Hobelwerk, Paletten u. Holzverpackungen

Bruckmühl 2 • 84387 Julbach

Tel. (08678) 7484 - 0 • Fax (08678) 7484 - 40

www.weiss-holzwerk.de

Europawahl 2024

Vom **6. bis 9. Juni 2024** wählen die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zum zehnten Mal das Europäische Parlament. In Deutschland findet die Wahl am **Sonntag, den 9. Juni 2024** statt.

Die Abstimmung dauert von **08.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

Wahlberechtigt sind alle Deutschen sowie alle in Deutschland wohnhaften Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag (erstmals für die Wahl im Jahr 2024) das 16. Lebensjahr vollendet und seit mindestens 3 Monaten (Stichtag: 09.03.2024) ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben.

Unionsbürger sowie Deutsche im Ausland haben die Möglichkeit sich auf Antrag in das Wählerverzeichnis eintragen zu lassen. Der Antrag ist bis spätestens 19.05.2024 bei der Gemeindeverwaltung zu stellen.

Alle **Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 19. Mai 2024** ihre Wahlbenachrichtigung. Sollten Sie keine erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt.

Bitte beachten: die Gemeinde ist wieder in folgende **2 Wahlbezirke** (wie bereits zur Landtags-Bezirkswahl 2023) eingeteilt:

001 – Julbach

Hauptort Julbach alle Straßen, Ortsteil Mooswinkl

Wahllokal: Pfarrheim Julbach, EG Saal, Schulstraße 2, 84387 Julbach

002 – Buch

Ortsteile Buch, Hart, Oberjulbach, Untertürken, Bruckmühl, Holzen, Kollberg, Leimgrub, Maierl, Mehlmäusl, Oberschwemm, Reith, Rußbrenn, Seibertsloh, Unterschwemm

Wahllokal: Bürger- und Schützenhaus Buch, Südstraße 2, 84387 Julbach, OT Buch

Die Wahllokale sind barrierefrei.

Die Briefwahl wird auf zwei Briefwahlbezirke zur Auszählung aufgeteilt.

Bei Fragen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt, Telefon **08571/60599-11** jederzeit zur Verfügung.

Weitere Informationen, Anträge auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis für Unionsbürger sowie Deutsche im Ausland finden Sie auch auf der Homepage www.julbach.de



Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe Ihrer Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen

Meldebehörden sind nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) befugt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über bestimmte Daten (Familiennamen, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, ggf. Doktorgrad und derzeitige Anschriften) zu geben.

Im Hinblick auf die am 9. Juni 2024 stattfindende Europawahl wird darauf hingewiesen, dass Wahlberechtigte nach § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG das Recht haben, dieser Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden. Er ist von keinen Voraussetzungen abhängig, braucht nicht begründet zu werden und gilt bis zu einer gegenteiligen Erklärung gegenüber der Meldebehörde unbefristet.

Julbach, 16.01.2024
Gemeinde Julbach

Markus Schusterbauer
1. Bürgermeister

Was Recht ist ...

Im Jahre 2023 gab es gesetzgeberische und rechtliche Neuigkeiten, die wir „Julbach-Schlossberger“ zur Kenntnis nehmen sollten und natürlich auch müssen.

1) Am 1. Juli 2023 trat eine Aktualisierung des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes in Kraft (BayDSchG; <https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayDSchG>). In Art. 9 dieses Gesetzes wurde nun auch in Bayern als letztem Bundesland das sogenannte „Schatzregal“ eingeführt: „Bewegliche Bodendenkmäler oder Teile davon, die herrenlos oder so lange verborgen gewesen sind, dass ihr Eigentümer nicht mehr zu ermitteln ist, werden unabhängig von einer Eintragung nach Art. 2 Abs. 1 mit der Entdeckung Eigentum des Freistaates Bayern. Sie sind unverzüglich dem Landesamt für Denkmalpflege zu übergeben.“ Der Grundstückseigentümer und der Entdecker, falls er nicht Grundstückseigentümer ist, haben einen Anspruch als Ausgleich bzw. Belohnung. Diese Regelungen gelten nicht, wenn der Verkehrswert des Fundes unter € 1000 liegt oder beim Auffinden gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen wurde. In Art. 7 heißt es dazu: „Auf in der Denkmalliste nach Art. 2 Abs. 1 verzeichneten Bodendenkmälern ist der Einsatz technischer Ortungsgeräte, die geeignet sind, Denkmäler im Erdreich aufzufinden, verboten.“ Das heißt, die Verwendung von Metalldetektoren auf dem Julbacher Schlossberg ist verboten! Die Julbach betreffende Denkmalliste findet man unter: https://www.geodaten.bayern.de/denkmal_static_data/externe_denkmalliste/pdf/denkmalliste_merge_277127.pdf

Die Einrichtung eines Schatzregals ist übrigens nicht ganz neu. Schon 1336 ist im (Heidelberger) „Sachsenspiegel“ des Eike von Repgow zu lesen (I. 35. § 1.): „Al scat under der erden begrauen deper denne en ploch gat, de horet to der koninkliken gewalt.“ Das heißt etwa: „Jeglicher Schatz, der unter der Erde vergraben tiefer als ein Pflug geht, gehört der königlichen Gewalt zu.“ (C.R. Sachse, Heidelberg, 1848).

2) Im Juli 2018 wurde ein Mann auf dem Harzer Hexensteig durch einen umstürzenden Baum schwer verletzt. Er hat daraufhin die Stadt Thale auf € 200 000 Schmerzensgeld verklagt. Im Jahre 2020 hat das Landgericht Magdeburg die Klage abgewiesen und entschieden, dass das Betreten von Wanderwegen auf eigene Gefahr erfolge und es sich bei dem umgestürzten Baum um eine „waldtypische Gefahr“ gehandelt habe, mit der ein Wanderer rechnen müsse. Im weiteren Verlauf hat sich dann auch das Oberlandesgericht Naumburg (Sachsen-Anhalt) dieser Sichtweise angeschlossen und schließlich der Bundesgerichtshof mit Urteil vom 21. September 2023 (VI ZR 357/21) das Magdeburger Urteil aus dem Jahre 2020 bestätigt.

Das entbindet natürlich Besitzer und Nutzer/Pächter von Grundstücken nicht von der Verkehrssicherungspflicht, das heißt der Pflicht, die notwendigen und zumutbaren Vorkehrungen (Sicherungsmaßnahmen) zu treffen, um Schäden anderer zu verhindern durch Abwehr von Gefahrenquellen, deren Unterlassen zu Schadensersatzansprüchen nach den §§ 823 BGB führen kann.

Sowohl die archäologischen Aktivitäten und der Umgang mit Funden, als auch die Verkehrssicherungspflicht auf dem Julbacher Schlossberg sind vertraglich geregelt zwischen den Bayerischen Staatsforsten als Grundstückseigentümer und der Gemeinde Julbach und den Burgfreunden zu Julbach e.V. als Pächter.

Trotzdem immer daran denken: Das Leben ist lebensgefährlich! Besonders beim Aufenthalt im Wald!



graml
effizient und nachhaltig planen

Planungsbüro Graml
Löwenzahnstraße 3 | 84387 Julbach
+49 (0) 8571 925 11-40 | info@gs-planung.com
www.gs-planung.com



... und was nicht

Ein besonders kleptomanischer Zeitgenosse hat es fertig gebracht, Schraube und Mutter von einer Schelle der Befestigung des „Schwemmer-Marterl“-Wegweisers in Leimgrub zu stehlen.

Wer eine Schraube locker hat und auch eine ordentliche Mutter benötigt, kann sich gern diskret bei den Burgfreunden melden. Wir helfen in Notfällen gern aus. Ansonsten ist das Abmontieren der Befestigungen von Schildern Diebstahl (StGB § 242): „(1) Wer eine fremde bewegliche Sache einem anderen in der Absicht wegnimmt, die Sache sich oder einem Dritten rechtswidrig zuzueignen, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. (2) Der Versuch ist strafbar.“

Im Mittelalter konnte man dafür schon mal die Hand einbüßen. Einmal ging das damals vermutlich noch gut, beim zweiten Mal wurde es sicherlich komplizierter (mit fehlender Hand und der Schraube).



Text und Fotos: Burgfreunde (WDH)

Besuchen Sie uns
im Internet unter
www.julbach.de

BW Bautrocknung
Wimmer Stefan
qualifizierter
Wasserschadensanierungs-Fachberater

- Trocknung nach Wasserschaden
- Neubautrocknung
- Estrich-Dämmschichttrocknung
- Feuchtigkeitsmessung

www.bws-bautrocknung.com
Mobil: 0173 / 84 28 347 E-Mail: info@bws-bautrocknung.com
Telefon: 08571 / 67 82 Adresse: 84375 Kirchdorf am Inn

Seit über 30 Jahren Ihr Forstspezialist



Unterreiner Forstgeräte GmbH

Bahnweg 1-3 | 84387 Julbach/Buch | Tel. +49 8678/7494-0 | info@unterreiner.eu | www.unterreiner.eu

Unterreiner
Forstgeräte GmbH

Aus dem Gemeindearchiv: Lustbarkeiten

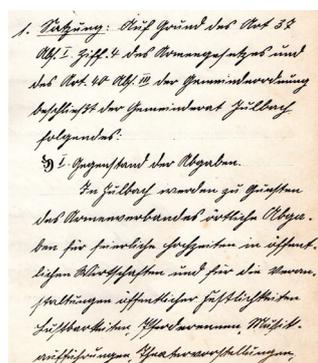
Die Faschingssaison 2024 ist gerade vorüber und die nächsten Feste in der Gemeinde werden schon vorbereitet. Da heißt es wieder, Genehmigungen einholen und dafür Gebühren zahlen. Das ist nicht gänzlich neu, auch für Julbach nicht. Denn schon vor reichlich hundert Jahren hat die Gemeindeverwaltung in der Beratung am 11. April 1920 unter Tagesordnungspunkt 1 die „Erhebung der Lustbarkeitsabgabe“ behandelt. Es wurden eine Satzung mit 10 Paragraphen und eine mehrseitige Liste von Abgabensätzen beschlossen. In der Satzung heißt es:

„Auf Grund des Art. 37 Abs. I. Ziff. 4 des Armengesetzes und des Art. 40 Abs. III der Gemeindeordnung beschließt der Gemeinderat Julbach folgendes:

§ I. Gegenstand der Abgaben

In Julbach werden zu Gunsten des Armenverbandes örtliche Abgaben für feierliche Hochzeiten in öffentlichen Wirtschaften und für die Veranstaltungen öffentlicher Festlichkeiten, Lustbarkeiten, Pferderennen, Musikaufführungen, Theatervorstellungen, Schaustellungen aller Art, ferner für die im Tarif aufgeführten geschlossenen Vereinsveranstaltungen nach den unten folgenden Sätzen erhoben“

Die weiteren Paragraphen regeln die Verantwortlichkeiten (§ 2), die Definition öffentlicher Vereinsveranstaltungen (§ 3), die Gewährung eines „Bauschbetrages“ für wiederkehrende Veranstaltungen (§ 4), Nichtanrechnung der separat zu zahlenden Abgaben für Tanzmusikveranstaltungen (10 M, § 5), Gebührenbefreiung für „Lahme, Blinde, Krüppelhafte oder sonstige Arbeitsunfähige Personen“ (§ 6), Unmittelbarkeit der Abgabefälligkeit bei „Anzeige der Lustbarkeit“ (§ 7), Abgabebefreiung für „1. Kirchliche Prozessionen und religiöse Veranstaltungen aller Art. 2. Aufzüge von und zu Begräbnissen, Aufzüge der freiw. Feuerwehr, 3. Aufzüge von Vereinen zu Kirchenfeiern“ (§ 8), teilweise Entbindung der Abgabepflicht bei Veranstaltungen „zu patriotischen, wohltätigen und gemeinnützigen Zwecken“ (§ 9) und das Inkrafttreten der Satzung (§ 10).



„Abgabensätze I.“ sind für „Feierliche Hochzeiten in öffentlichen Gasthöfen, Restaurationen und Wirtschaften.

a) öffentliche und große	20 M
b) geschlossene und kleine	10 M
c) Nachhochzeiten	10 M

Unter „II. Öffentliche Festlichkeiten und Lustbarkeiten“ steht: „... dann geschlossene Vereinsveranstaltungen dieser Art pro Tag...“

1. Öffentliche Aufzüge	20 M
2. Maskeraden in öffentlichen Wirtschaften	10 M
a) Redouten, Maskenbälle, Kostümfeste u.s.w.	20 M
b) Narrenabende, Hausfastnachten u.s.w.	20 M
3. Öffentliche Festessen, Reunions u.s.w.	5 M
4. Öffentliche Garten = Wald = Keller und ähnliche Feste	5 M
5. Öffentliche Kirchweih, = Namenstags =, Ein- und Ausstandsfeier, Eröffnungs- und Abschiedsfeier, Märzenbiere-Bock und Salvatorausschank mit Musik, Vereins- und Stiftungsfeste, sowie Fahnenweihe.	5 M
6. geschlossene Vereinsveranstaltung mit oder ohne Verlosung	5 M
7. Öffentliche Tanzkurse pro Person für die Dauer des Kurses	1 M 20 M
8. Öffentliche Wagen, Pferde und Schlittenrennen	5 M
9. Öffentliche Wettrennen, Wettlauf, Fahrrad- und Schlittschuhrennen	5 M
10. Preisspiele, Preiskegeln, Tarok, Schafkopf und Gasoberrennen, sowie Preisschießen	5 M
11. Öffentliche Wattspiele und Watkämpfe aller Art	3 M
12. Allgemein veranstaltete Preisschießen	
a) Zimmerstutzen	3 M
b) für mehr als einen Tag dauernde größere Festschießen	3 M
c) für Hochzeits- und Jubiläumsschießen	5 M
d) für ein Endschießen	5 M
12. Für Abbrennen eines Feuerwerks	2 M
13. Bälle und Tanzunterhaltungen a) öffentliche	20 M
b) geschlossene Vereinsveranstaltungen	10 M
c) Hausbälle	3 M

Absatz 12 im II. Abschnitt gibt es tatsächlich zweimal. Im Abschnitt III der Abgaben geht es um „Öffentliche Musik und Gesangsvorträge“

1. Größere öffentliche Veranstaltungen	5 M
2. Kleinere geschlossenen Veranstaltungegn	2 M
3. Schauspielaufführungen und sonstige theatralische Veranstaltungen	
a) Öffentliche	5 M
b) geschlossene	1 M

HISTORIE, KULTUR & FREIZEIT

„IV. Für Schauspielgesellschaften nach Übereinkommen“ wurde festgelegt

1. Komikervorstellungen und ähnliche pro Kopf	-,50 M
2. öffentliche Vorstellungen der Gedachtniskunst, Bauchredner u.s.w	2 M
3. spiritistische Sitzungen	2 M

Abschnitt V behandelt schließlich „Öffentliche Schaustellungen und sonstige Veranstaltungen“

1. Ausstellungen aller Art	3 M
2. Karussells, Schaukel, Rodel und Rutschbahnen	5 M
3. Schießbuden, Kasperltheater und Menagerien	3 M
4. Würfelbuden oder Spiele	3 M
5. Kegelspiele, Ringwerfen, Vorstellungen mit automatischen Aperaten u.s.w.	3 M

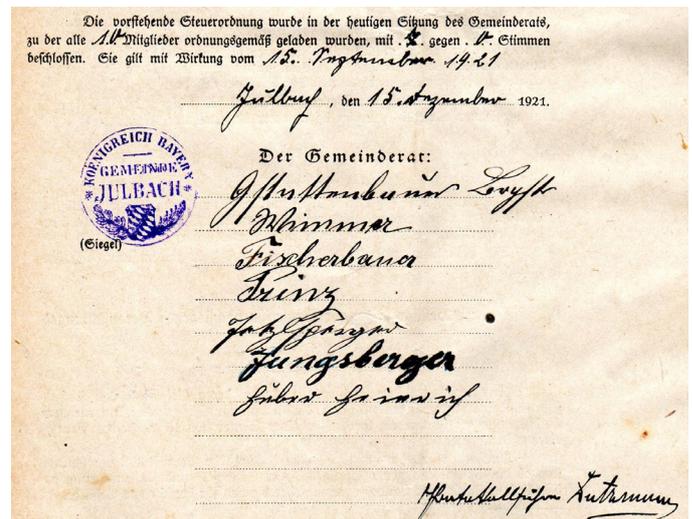
Im letzten Abschnitt VI. geht es um „Ausstellungen von Automaten aller Art soweit nicht die Lieferung von Nahrungs und Genußmitteln oder von Waren zum täglichen Gebrauch bezweckt wird, also auch von Musikautomaten in Wirtschaften jährlich.

Am 13. Juni 1920 wurde die Gebühr für „Tanzmusikbewilligungen“ auf 20 M zu Gunsten der Armenkasse erhöht (siehe §5 der Satzung vom 11. April 1920) und am 8. August 1920 eine „Ortspolizeiliche Vorschrift“ erlassen, in der es unter Anderem heißt: „Die Veranstaltung einer Lustbarkeit ist von dem, der sie veranstaltet oder von dem Besitzer (Inhaber) des Raumes in dem sie stattfindet 24 Stunden vor Beginn der Gemeindeganzlei anzumelden. Nichtvorherzusehende Lustbarkeiten sind am Vormittag des nächsten Werktages anzumelden.“

Schon am 6. Dezember 1920 wurde eine teils recht drastische „Erhöhung der Lustbarkeitsabgaben“ beschlossen, um Geld in die Gemeindekasse zu bringen (Inflation!), so wie festgelegt, „daß die Beträge ab 1. Januar 1921 in die Gemeindekasse zu fließen haben. Die Armenkasse kann dann bei Defizit von derselben den Vorschuß zur Deckung erheben.“

Aktualisierungen von Satzung, Gebührensätzen und ortspolizeilicher Vorschrift für Lustbarkeiten erfolgten nochmals in den Gemeindeganzsitzungen am 20. Januar 1921, 20. März 1921, 15. Oktober 1921 und 26. Oktober 1921.

Endgültige Ruhe bezüglich dieser Thematik hielt am 15. Dezember 1921 Einzug mit der Übernahme der Reichssteuerordnung für die Vergnügungssteuer: „Auf Grund der Bestimmungen des Reichsrats vom 9. Juni 1921 (R.G.Bl. S. 856) erläßt der Gemeinderat Julbach nachfolgende Satzung: Wenden: “. Auf die Rückseite dieses Protokollblattes und auf die danach folgenden sechs Seiten hat man einfach die Reichssteuerordnung für die Vergnügungssteuer geklebt, mit dem Gemeindestempel versehen und unterzeichnet (Bürgermeister Gstatenbauer, die Gemeinderäte Wimmer, Fischerbauer, Prinz, Jetzlsperger, Jungsberger und Huber und Protokollführer Datzmann).



Damit war vorerst Schluss mit lustig und „Lustbarkeiten“.

Text: Burgfreunde (WDH)

2 mal in Ihrer Nähe!

Blumen-Apotheke



Apothekerin
Waltraud Feirer e.K.

Unsere Öffnungszeiten im
Rennbahn-Center
Mo. - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Simbach a. Inn · im Rennbahn-Center
Telefon 0 85 71/9 26 85 11

Kirchdorf · Gewerbegebiet Atzing
Telefon 0 85 71/92 67 00

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!

www.blumen-apotheke.de info@blumen-apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten
in Kirchdorf / Atzing

Mo. Di. Do. Fr. 8.30 - 12.30 & 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. 8.30 - 12.30 Uhr | Samstag geschlossen!

Großer Spendentag bei der Unterreiner-Stiftung

Im letzten Jahr wurden durch die Unterreiner-Stiftung 30.000 Euro an eine Reihe von Organisationen, Einrichtungen und Vereine gespendet.

Ein fester Bestandteil im Jahreslauf bei der Firma Unterreiner Forstgeräte sind die Forsttage. Auch Bestandteil dieser Forsttage ist die Unterstützung diverser Einrichtungen aus dem näheren Umfeld. So konnten Gert, Manuela und Laura Unterreiner in der Akademie eine große Anzahl von Spenden-Empfängern willkommen heißen. Mit dabei war auch MdB Max Straubinger.

Gert Unterreiner hatte als ersten symbolischen Scheck 5000 Euro für das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach im Allgäu übrig. Die weiteren Symbolschecks verteilten Manuela Unterreiner und ihre Tochter Laura an: Spielcafe der Generationen in Eggenfelden, dem Wander- und Motorsportclub Julbach, dem Kindertagesstätte St. Michael in Julbach, Hospizverein Rottal-Inn, Technik für Kinder, LichtBlick Lichtblicke in Altersarmut, Kinderkrebshilfe Rottal-Inn, Balu-Kinderkrebshilfe Altötting, Hospizverein im Landkreis Altötting, Offenen Behindertenarbeit Rottal-Inn, Caritas Frühförderstelle Altötting, Tafel Burghausen, Tafel Simbach, TSV Stammham - Tischtennis-Jugend, Kindertagesstätte St. Martin in Ritzing, Burgfreunde Julbach, SV Julbach - Abt. Jugendfußball, Förderverein der Inntal-Mittelschule Simbach, Kinderschutzzentrum Innviertel/Österreich, Kindergarten St. Martin in Zeilarn, Freiwillige Feuerwehr Buch und Spielhahnschützen Buch. Insgesamt wurden 30.000 Euro aus der Stiftung ausgeschüttet.

Termine & Veranstaltungen
www.julbach.de > Freizeit und Sport > Veranstaltungskalender



Die Scheckempfänger mit MdB Max Straubinger (links), sowie Laura und Manuela Unterreiner (vorne Mitte)

Text: A. Jäger, Foto: Wiese



IT GRANDL
Informations- und Elektrotechnik
Verkauf | Installation | Reparatur
Schul- und Bürobedarf

Römerstraße 24 | D-84387 Julbach | Telefon 08571-2488 | kontakt@it-grandl.de | www.it-grandl.de



Neu bei uns! 

Hier gibt's Flaschen-GAS

 Energie. Kompetenz. Effizienz.

Aus der Schatzkiste der Burgfreunde

„Silber. Gewicht: 0,88 g. Durchmesser: ca. 24 mm. Dicke: ca. 0,5 mm. Avers: Engel im Innenkreis. Revers: Eine Belehnung“. Das ist der Steckbrief des abgebildeten Pfennigs, der am Julbacher Schlossberg gefunden wurde.



Diese Münze wurde in Regensburg gegen Ende des 11. / Anfang des 12. Jahrhunderts geschlagen (leider ein wenig liederlich), als Welf/Wels IV. (entsprechend der Familienreihung der Welfen) als Welf I. Herzog von Bayern von 1070 bis 1077 und noch einmal von 1096 bis 1101 war.

In der Mitte der Vorderseite sieht man nahezu frontal ein belocktes oder bekränztes Haupt mit dem Kragenansatz der Gewandung. Umgeben ist dieses Portrait außerhalb eines Linienkreises von sieben weiteren Köpfen mit teils „verwegener“ Haartracht oder Kopfbedeckung, die von Kapitell-bekrönten Doppelsäulen mit Ornamenten in den oberen Zwickeln getrennt sind. Allerdings sind nur zwei dieser Köpfe halbwegs erkennbar. Das zentrale Portrait stellt wohl ein Engelsgesicht als Symbol für die Stadt Regensburg dar.

Auf der Rückseite sind außerhalb eines mit Kugeln verzierten Linienkreises Fragmente von Buchstaben zu erkennen. Auf der linken Hälfte der Münzrückseite verleiht ein bekrönter, vermutlich sitzender Lehensgeber, der Herr, dem auf der rechten Hälfte knienden Lehensnehmer, dem Vasallen, ein Lehen. Beide Protagonisten umfassen mit ihren rechten Händen einen Stab oder eine Fahnenstange.

THEATERBÜHNE
BURGFREUNDE ZU JULBACH

Männer... wer braucht die noch
Komödie in drei Akten von Alexa Thiesmeyer

Ingo, 51, Geschäftsmann mit Herz
sportlich, begeisterter Gärtner, sehnt sich nach warmer Hand. Sie bis 55

Oliver, 41, einfühlsam attraktiv, guter Handwerker
willst Du, eine Dame nicht über mich kennenlernen?

Paul, 48, loyaler, guter Koch
müde, einsam

Achim, 71, Typ ohne Typ
sucht unkomplizierte, gemeinsame

Veranstaltungsort: Saal der Pizzeria Le Castagne, Julbach

Freitag 26.04.2024 20:00 Uhr	Samstag 27.04.2024 20:00 Uhr	Freitag 03.05.2024 20:00 Uhr	Samstag 04.05.2024 20:00 Uhr	Sonntag 05.05.2024 17:00 Uhr
------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------

Einlass eine Stunde vor Beginn!

Bitte beachten:
Im Saal gibt es nur Getränke und kleine Snacks. Für Speisen vor der Aufführung gerne in der Pizzeria unter **08571/2651** reservieren.

Kartenvorverkauf am **07.04.2024** im Le Castagne in Julbach von **11:00 - 13:00 Uhr**. Danach von **18:00 - 20:00 Uhr** unter Tel.: **08571/5520**.



Handgang („Heidelberger“
Sachsenspiegel, Anfang 14. Jh.)

Bei einer Belehnung verlieh der Herr einem Vasallen ein „Lehen“ (beneficium, feudum), um diesen materiell in die Lage zu versetzen, den Dienst zugunsten seines Herren zu leisten. Zu diesen Diensten gehörten neben „ewiger“ Treue auch Beratung in herrschaftsrelevanten Fragen und besonders (militärische) Hilfe. Der Herr wiederum versprach dabei ebenfalls Treue, Schutz und Schirm für seinen Vasallen. Das Procedere der Verleihung eines Lehens (Investitur) war nicht starr geregelt und hat sich über die Jahrhunderte auch ständig verändert, es war aber stets sehr symbolbehaftet. Neben Kuss, Treueschwur und Handgang wurden Stangen, Fahnen oder Schwerte in die Zeremonie einbezogen.

Text: Burgfreunde (WDH)

Nikolausmarkt mit besonderer Note

Zum 41. Mal sollte der Nikolausmarkt des Wander- und Motorsportclubs Julbach (WMSC) am Rathausplatz mit vielen Vereinen abgehalten werden.

Der ganze Landkreis Rottal-Inn ist am ersten Dezember-Wochenende im Schnee-Chaos versunken. Jede Menge Veranstaltungen wurden abgesagt. Auch den WMSC mit seinem traditionellen Nikolausmarkt hat es „erwischt“. Ist noch am Freitag von fleißigen Helfern optimistisch am Rathausplatz ein kleiner bezaubernder Treffpunkt aufgebaut worden, so machten die Schneefälle der folgenden Nacht alle Mühen erst einmal zunichte. Vereinsführung und Bürgermeister Markus Schusterbauer beschlossen nach sorgfältiger Abwägung den Markt abzusagen - einfach zu gefährlich. Großes Bedauern herrschte im Verein ob der vielen Mühen. Was kann man noch retten? Der Wetterbericht für Sonntag war da schon verheißungsvoller. Kurzerhand wurde der Beschluss gefasst: „Wir machen einen kleinen Nikolausmarkt nach dem Gottesdienst“. Gesagt, getan - bei grimmiger Kälte wurde angerichtet. Nur über die zahlreichen Whatsapp-Gruppen und „Weitersagen“ wurde die Absicht weitergetragen. Und es hat fabelhaft funktioniert, wie der überragende Zulauf zeigen sollte.

Das Verpflegungszelt des WMSC wurde hergerichtet für den Verkauf von Getränken und für das Auftischen von kleinen kulinarischen Spezialitäten. Allein, es blieb bei den Angeboten des WMSC. Alle übrigen Vereine hatten noch am Vortag ihre Angebotswaren irgendwie angebracht. Natürlich durfte auch der Auftritt des Nikolaus nicht fehlen. WMSC-Vorstand Erwin Sigl verlieh ihm seine Gestalt. Würdevoll zog er auf den Platz ein, unterhielt sich mit den Kindern und an alle wurden Geschenke verteilt.

Zufriedenheit herrschte ebenso bei den Elternbeiräten von Kindertagesstätte und Grundschule, sowie beim Bücherei-Team. Sie hatten noch in Windeseile ihre Dekowaren, Bastelsachen, Adventskränze, Mistelzweige und Bücher herangeschafft und gut verkaufen können.

Somit ist durch viel Improvisation und Fantasie doch noch ein schöner Nikolausmarkt zustande gekommen, der sicherlich in die Geschichte des WMSC mit besonderer Note eingehen wird. Die Vorstandschaft bedankte sich für die gezeigte Geduld und freute sich mit den Besuchern über ein ungewöhnliches, kleines aber feines „Weihnachtsfest!“ bei strahlendem Sonnenschein.



Der Rathausplatz füllte sich mit vielen Familien für den Nikolausmarkt

Text und Foto: A. Jäger

Elektronische Schießstände für die Spielhahnschützen

Die Technik bleibt einfach nicht stehen. Sogar die Schützenvereine müssen immer wieder nachrüsten, um auf den neuesten Stand zu kommen. Nun haben die Spielhahnschützen Buch ihre Schießstände mit großem Aufwand auf den aktuellen Standard ausgebaut. Etwa 300 Stunden Eigenleistung wurden aufgewendet.

Wie war es bisher? Jeder der 12 Schießstände im Schützen- und Bürgerhaus in Buch hatte eine an Seilen gezogene Halterung für die Zielscheiben. Die musste man immer hin- und herfahren lassen, um die Treffer zu überprüfen. Dies war langwieriger und störte womöglich die Konzentration der Schützen. Aus diesem Grund haben die meisten Vereine bereits auf elektronische Schießstände umgestellt. Nun haben auch die Spielhahnschützen komplett umgerüstet.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 40.000 Euro. Jetzt steht auf jedem Schießplatz ein Monitor, der neben anderen Angaben vor allem die Zielscheibe groß anzeigt. Vorne ist an jedem Platz ein gut ausgeleuchteter Kugelfang angebracht, der mit Lasertechnik die Treffer exakt misst und auf den Monitor überträgt. Geschossen wird, wie bisher auch, mit den ganz normalen Luftgewehren und -pistolen. Zudem werden die Anzeigen von jedem Schießplatz in den Gastraum auf einen 70 Zoll-Bildschirm übertragen.



Bürgermeister Markus Schusterbauer beim ersten Schuss.

Etliche Vereinsmitglieder wurden von der Firma Melle aus Bruchmühlen für die Bedienung von Software, Meßrahmen und Kugelfang als Multiplikatoren geschult, um ihr Wissen an die Vereinsmitglieder weiter zu geben. Möglich ist auch die „Eingabe“ von Spaßscheiben, die beispielsweise in Form von Schachbrettern, Dartscheiben, Sternen, Balken oder Dreiecken abgebildet werden. Dies kann gerade bei Ferienprogrammen eine witzige Einlage sein. Jedenfalls gibt es wesentlich mehr Möglichkeiten, wie mit den bisherigen Papierscheiben.

Bei der Vorstellung der neuen Anlage durfte Bürgermeister Markus Schusterbauer seinen ersten Schuss abgeben. Er und seine Vertreterin Michaela Eichinger wünschten viel Glück und Erfolg.

Text und Foto: A. Jäger

OPTIK BEITLER

Augenoptik · Sportbrillen · Kontaktlinsen

Inh. Gerhard Beitler

...der Frühling kommt...

...hier ist Ihr Gutschein für Ihren Frühlingseinkauf!
Nutzen Sie die günstigen Optionen und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin (Tel. 0 85 71/9 24 21 16).
Ich freue mich auf Sie!

Ihr Optikermeister *Gerhard Beitler*

Mein Dankeschön für Sie:
Gutschein von 40,-€ beim Kauf einer Einstärkenbrille.*
Gutschein von 80,-€ beim Kauf einer Gleitsichtbrille.*

*Aktion gültig bis Ende März 2024. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Aktionsgläser und reduzierter Ware. Pro Einkauf nur ein Gutschein.

MÜNCHNER STR. 6 · 84359 SIMBACH A. INN
Telefon (0 85 71) 924 21 16

Besuchen Sie uns
im Internet unter
www.julbach.de

Juliana Grübl gewinnt Süddeutsche Meisterschaft in Ju-Jutsu

Einen weiteren Erfolg konnte Juliana Grübl im Ju-Jutsu bei der Süddeutschen Meisterschaft in Stuttgart verbuchen. Ursprünglich war geplant, dass Juliana bis 57 kg bei den Damen an den Start geht. Allerdings wurde ihre Gewichtsklasse mit der nächsthöheren zusammengelegt, wodurch sie in der Klasse bis 63 kg an den Start gehen musste und sich dabei geradeso gegen starke Gegnerinnen durchsetzte.

Im ersten Vergleich bekam es die Kämpferin des Ju-Jutsu Julbach e. V. mit Anouk Bernard aus Baden-Württemberg zu tun, gegen die sie sich vorzeitig durchsetzen konnte. Ein ähnliches Bild zeigte ihr zweiter Kampf gegen Lisa Steils vom TSV Bergen, in dem sich Juliana Grübl Stück für Stück absetzte und am Ende vorzeitig den Kampf für sich entschied.

Das dritte Kräftemessen sollte zugleich das spannendste werden. Hierbei musste sie sich Jamila Chatterjee aus Oberdürrbach auf der Matte stellen, die immerhin seit Jahren Mitglied im Deutschen Bundeskaders ist. Nach anfänglichem Abtasten konnte Juliana mit sauberen Faust- und Fußtechniken (Atemis) punkten und ihrer Gegnerin distanzieren. Chatterjee konnte kein einziges Mal ihren Spezialwurf anbringen, sondern wurde jedes Mal von Grübl gekontert. Darüber hinaus behielt die Julbacherin im Bodenkampf die Oberhand, womit sie am Ende einen deutlichen Punktsieg einfahren konnte.

Zum Abschluss der Gewichtsklasse sollte es Grübl gegen Jana Schindler aus Nördlingen aufnehmen. Da diese jedoch aufgrund von Beschwerden nicht mehr antreten konnte, gingen die Punkte kampfflos an das Julbacher Ausnahmetalent und sie holte sich ungeschlagen den Titel der Süddeutschen Meisterin bei den Damen bis 63 kg.



Juliana Grübl (oben) von Ju-Jutsu Julbach setzte sich gegen alle ihre Konkurrentinnen durch und wurde Süddeutsche Meisterin

Text: A. Jäger, Foto: A. Ofner

Besuchen Sie uns
im Internet unter
www.julbach.de



Immobilien- und Sachverständigenbüro Katja Aue

(Dipl. Ing. agr. Univ.)

Dipl. Sachverständige (DIA) für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten

Kirchenweg 8 · 84387 Buch

Tel: 08678 / 400 · Handy: 0171 / 57 96 714
katja.aue@t-online.de · www.aue-immobilien.de

Josef-Beiser-Str. 23 · 81737 München

Tel: 089 / 456 69 567 · Handy: 0171 / 57 96 714
katja.aue@t-online.de · www.aue-immobilien.de

Kundenzufriedenheit steht bei uns an erster Stelle, denn egal, ob Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen wollen: es ist immer eine weitreichende Entscheidung, die Sie oft nur einmal im Leben treffen. Gerne stehen wir dabei mit langjähriger Erfahrung, hervorragender Sachkenntnis, großem Einfühlungsvermögen und bestem Service als kompetenter Partner an Ihrer Seite.

Seit über 40 Jahren sind wir als Immobilien- und Sachverständigenbüro erfolgreich im südbayerischen Raum für unsere Kunden tätig – individuell und persönlich.

Rufen Sie an, wenn auch Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen wollen.

Vortragsabend des OGV Julbach-Kirchdorf

Der Obst- und Gartenbauverein Julbach-Kirchdorf lud kürzlich zu einem Vortragsabend zum Thema „Rosen und ihre stilvollen Begleiter“ mit dem Referenten Peter Gasteiger aus Gars am Inn ein.

Herr Gasteiger erklärte, dass Rosen die Königinnen unter den Blumen sind und genauso wollen sie behandelt werden.

Das Wichtigste vor dem Pflanzen ist die Auswahl des richtigen Standortes, ideale Wachstumsbedingungen finden sie an sonnigen und luftigen Plätzen.

Um Schädlingsbefall und Pilze zu vermeiden, ist eine ausgewogene Düngung nötig, wobei auf Blaukorn verzichtet werden sollte, weil er zu viel Stickstoff enthält. Gesteinsmehl dagegen ist förderlich, da es den Pflanzen Mineralien zuführt.

Den Grundstein für die richtige Düngung legt man bereits im Herbst, um die Frosthärte zu fördern. Ende November bringt man dann idealerweise den organischen Dünger, z. B. gut angerotteten Stallmist aus, um das Austrocknen der Veredelungsstelle zu verhindern.

Wichtig ist auch, die abgefallenen Blätter einzusammeln und zu verbrennen.

Die nächste Düngung erfolgt dann mit dem Austrieb der Knospen und Blätter, weil das der Rose viel Kraft kostet. Danach düngt man nochmal zur ersten Blüte und zur zweiten Vollblüte.

Zum Schutz der Rosen unbedingt Überdüngung vermeiden, da viele Pilzkrankheiten durch zu hohe Stickstoffdüngung gefördert werden. Im biologischen Pflanzenschutz wird mit „Pflanzenpartnerschaften“ gearbeitet. Dazu zählen z. B. Knoblauch gegen Pilzkrankheiten oder Tagetes gegen Schädlinge.

Beim Kauf der Rosen gilt es anfällige Sorten zu vermeiden und geeignete Stauden mit einzusetzen, damit die Rose richtig zur Geltung kommt. Für das Rosenbeet sind Zwiebelblumen sehr zu empfehlen, sie können hier gut einziehen und der Rosenflor überdeckt das welke Kraut. Abschließend erklärte der Referent noch, dass die Rosen besonders während der Blütezeit viel Wasser benötigen und auf keinen Fall von oben beregnet werden wollen, bevor er den Gartlern viel Freude an ihren Rosengärten wünschte.

Vorsitzender Hermann Sperrl bedankte sich bei Peter Gasteiger und lud die Mitglieder noch zur Jahreshauptversammlung am 16. März um 19.00 Uhr im Inntalhof in Kirchdorf mit Neuwahlen der Vorstandschaft ein.



Liebe Julbacher,

der **Tierschutzverein Region Simbach am Inn e.V.** möchte sich gerne bei euch vorstellen.

Wir sind eine kleine, aber fleißige Truppe von aktiven Mitgliedern, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, hilfsbedürftigen und **in Not geratenen Tieren** in unserer Umgebung ein schönes Leben zu ermöglichen.

Leider sind wir anhand der Anzahl an hilfsbedürftigen Tieren bereits weit über unserer Grenze und suchen deshalb händeringend nach **Pflegestellen** sowie einen Ort, um Findlinge unterbringen zu können.

Wenn ihr uns hier helfen könnt oder auch anderweitig Interesse besteht, besucht uns doch einmal auf Facebook oder www.tierschutzverein-simbach.net, denn ohne das Engagement jedes einzelnen kann Tierhilfe nicht funktionieren.

Wir danken euch!



Text: Grünleitner, Foto: Sperrl

Fasching in Julbach

Nicht nur im Rheinland, auch in Julbach wurde die „Närrische Zeit“ ausgiebig gefeiert. Hier ein paar Bilder:



(Foto: Gemeinde Julbach)



Faschingsumzug der Schulkinder (Foto: Gemeinde Julbach)



Beim Seniorenfasching: Musiker Siegbert Strohhammer, Ingrid Köppl (li.) und Ludwina Werkstetter (Foto: Brodschelm)



Die Kinder des Kindergartens im Rathaus am Unsinnigen Donnerstag (Foto: Gemeinde Julbach)



Luftballon-Laufen beim Kinderfasching der Feuerwehr Julbach (Foto: FF Julbach)



Beim Faschingsball der Feuerwehr: Voller Einsatz beim kollektiven Haarewaschen (Foto: FF Julbach)

Gemeinsames Angebot zur Ferienbetreuung der Gemeinden Julbach und Kirchdorf a. Inn

Die Gemeinde Julbach und die Gemeinde Kirchdorf am Inn bieten wieder gemeinsam für das Schuljahr 2023/24 in Zusammenarbeit mit der gfi (Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration) eine Ferienbetreuung an. Betreut werden Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren. Um die Kosten für die Eltern so niedrig wie möglich halten zu können, tragen die Gemeinden den wesentlichen Teil der Kosten für die Ferienbetreuung.

Für ein Kind ist für eine Woche ein Beitrag von 80,00 € zu zahlen, Geschwisterkind 40,00 €.

Tägliche Betreuungszeit von (7:30) 8:00 bis 16:00 Uhr.

Es müssen mind. 10 Kinder pro angebotene Ferienwoche verbindlich angemeldet sein, damit die Betreuung stattfinden kann.

Flyer mit Anmeldeformular liegen in der Grundschule Julbach aus und können auch gerne in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Folgende Wochen können gebucht werden:

Osterferien 25.03.2024 bis 28.03.2024
(bitte um telefonische Rücksprache!)

Sommerferien 29.07.2024 bis 02.08.2024
(Anmeldeschluss: 05.07.2024)

Sommerferien 02.09.2024 bis 06.09.2024
(Anmeldeschluss: 05.07.2024)

Bei Rückfragen rund um die Ferienbetreuung wenden Sie sich bitte an:

Gemeinde Julbach
Sandra Morbach
Tel.: (08571) 605 99-0
Email: sandra.morbach@julbach.de



Nah am
Menschen

■ Kinderbetreuung

Ferienbetreuung

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren,

im Schuljahr 2022/2023

Finanziell gefördert durch die Gemeinden
Julbach und Kirchdorf am Inn

Gesellschaft zur Förderung beruflicher
und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH www.die-gfi.de

Weiss Mehl
Bruckmühl

**Getreideprodukte in hochwertiger,
naturbelassener Qualität – seit Generationen!**

Weiss-Mehl GmbH · Bruckmühl 1 · D-84387 Julbach
Telefon 0 86 78/5 49 · Telefax 0 86 78/89 49
info@weissmehl.de · www.weissmehl.de

Theaterbesuch in Eggenfelden für die ganze Schule

Am 04.12.23 fuhr die ganze Schulfamilie zur Vormittagsvorstellung ins Theater an der Rott nach Eggenfelden. Als Weihnachtsstück für Kinder wurde „In 80 Tagen um die Welt“ gespielt. Für die Schüler und Schülerinnen war dies ein besonderes Erlebnis, da viele noch nie in einem richtigen Theater waren. Wir freuen uns sehr, dass wir mit einer großzügigen finanziellen Zuwendung der Firma WEISS-Holzwerk in Bruckmühl den Kindern diesen Tag ermöglichen konnten. Das Theaterstück selbst gefiel allen sehr und begeisterte mit Witz und Schauspielkunst, sodass die Kinder von der Faszination eines Theaters sicher angesteckt wurden. Wir freuen uns, dass wir die kulturelle Bildung unserer Kinder mit diesen „Highlights“ fördern können. Vielen Dank an die Familie Martlmüller!



Die Kinder im Theater Eggenfelden

Text und Fotos: K. Hornung

LOHER 
Bau- & Wohnkonzepte

CHRISTIAN LOHER
Holztechniker | Schreinermeister | Baubiologe IBN

Bergwaldstraße 7 A | D-84387 Julbach am Inn
Telefon +49 8571 920154 | Fax +49 8571 971820
Mobil +49 170 1693700
eMail loherc@christian-loher.de
www.christian-loher.de

Herr Holzner bringt Neuigkeiten aus dem Regenwaldgebiet

Kurz vor den Weihnachtsferien besuchte Florian Holzner die Schulkinder in Julbach. Er nahm sich viel Zeit, um den Kindern anhand einer Präsentation die Arbeit im Naturschutzgebiet in Coban näher zu bringen. Er berichtete, wie sehr sich die Verantwortlichen über die jährlichen Spenden der Grundschule freuen und wie diese Gelder verwendet werden. So konnten mit einer Nachtsichtkamera viele Tiere im Regenwald nachgewiesen werden, von deren Existenz man bis dahin nichts wusste. Erstaunlich ist auch immer wieder die Entdeckung neuer Schmetterlingsarten. Der Schwerpunkt des Naturschutzgebietes liegt auf dem Schutz der vielen Orchideenarten, die oft nur wenige Millimeter groß sind und auf den Bäumen wachsen. Außerdem beherbergt dieses Areal einen Großteil aller Vogelarten, die man im ganzen Land nachweisen kann. Ein extrem seltenes Exemplar ist der Quetzal.

Ein wunderschöner Vogel, der auch die Geldscheine des Landes ziert und als Glücksbringer gilt. Häuptlinge der Mayas schmückten ihre Kronen mit ihren Federn. Interessant waren die Bilder von Einheimischen vor ihren Häusern. Befremdlich waren auch die beiden Schulkinder in ihrem „Einbaumboot“ auf dem Weg zur Schule. Sind dieser gefährliche Schulweg und die Einfachheit der Lebensweise für unsere Kinder doch unvorstellbar. Schön zu erfahren war aber, dass Schulklassen im Park Führungen bekommen und bei Neubepflanzungen mit-helfen dürfen. Alle Kinder waren sehr interessiert und stellten viele Fragen, die Herr Holzner geduldig beantwortete. Zum Schluss übermittelte Herr Holzner noch mit einem Foto und extra ins Deutsche übersetzten Zeilen Weihnachtswünsche und liebste Grüße der maßgeblich Verantwortlichen in Coban.

Tex: K. Hornung

Ehrung im Sportabzeichenwettbewerb

Für ihre Erfolge bei der Sportförderung wurde erneut die Grafen von Schaunberg Schule ausgezeichnet. Als zertifizierte Sportgrundschule wird allen Kindern der Erwerb des Sportabzeichens im Sommer ermöglicht. So schafften im Juli 2023 insgesamt 24 Kinder erfolgreich die Leistungen, um das Sportabzeichen zu erhalten. Darunter waren zwei Mädchen der ersten Klasse, die bereits ein goldenes und ein silbernes Abzeichen schafften. Nun fand in der Sparkasse Eggenfelden die Ehrung durch den BLSV, vertreten durch den Kreisvorsitzenden Ludwig Zeiler und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Rottal – Inn Martin Ruhland statt. **Landkreisweit** erzielte die Grundschule Julbach **den 2. Platz** hinter der Grundschule Malgersdorf und vor der Grund- und Mittelschule Triftern und durfte sich über eine Siegerprämie freuen.

Text: K. Hornung



Ihr Ziel. Ihr Weg. Ihr Partner.

Umfassender Schutz,
so individuell wie
Ihr Unternehmen.
Der FirmenSchutz
von Zurich.

Handwerk
und Bauneben-
gewerbe



Gerne beraten wir Sie:
Versicherungsbüro Franz Huber
 Telefon 08571 4111
franz.huber@zurich.de

Adventfeier bei den Senioren

Senioren feiern Oktoberfest im Pfarrheim

Sichtlich erfreut konnte Seniorenteam-Leiter Anderl Gstattenbauer eine große Anzahl an Besuchern im adventlich dekorierten Pfarrheim begrüßen. Besonders willkommen hieß er Monsignore Ludwig Zitzelsberger, Pfarrer János Kovács, Bürgermeister Markus Schusterbauer und 2. Bürgermeisterin Michaela Eichinger.

Schusterbauer dankte dem Seniorenteam für den ehrenamtlich erbrachten Dienst und wünschte allen im Advent ein „Packerl Zeit“. Mitgebracht hatte er ein Geldgeschenk für weitere Unternehmungen im neuen Jahr. Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Hans-Peter Brodschelm, hatte wieder den Fahrdienst übernommen und etliche Besucher von zu Hause abgeholt.

Zu der adventlichen Stimmung trugen die beiden Sängerinnen und Musikantinnen Johanna Hitzenauer und Heidi Dietl, bekannt als die „Unterinntaler Sängerinnen“ mit wunderschönen Liedern und Weisen bei. Gemeinsam wurden altbekannte Lieder gesungen, wie „Leise rieselt der Schnee“ und „Es wird scho glei dumpa“. Auch Max Schmölz sang mit seinen einstigen Sangespartnerinnen ein paar Lieder zusammen. Besinnliche und lustige Gschichterl und Gedichte trugen Heidi Dietl und Ingrid Köppl gekonnt vor. Abgerundet wurde der Nachmittag mit Kaffee und selbst gemachten Plätzlerl.



Wie immer gut besucht war die Feier im Pfarrheim

Text: A. Jäger, Foto: Brodschelm

WARM. MASSIV. KLIMANEUTRAL.

Gefüllte POROTON®-Ziegel für ein ausgeglichenes Wohlfühlklima mit erstklassigen Wärmedämm- und Schallschutzwerten.

POROTON® -T6,5° Der ideale Ziegel fürs energieeffiziente Einfamilien-, Reihen- und Doppelhaus in monolithischer Massivbauweise.

Mehr Infos:
schlagmann.de/t6-5



SCHLAGMANN
POROTON®



Lena Fartelj
Thermomix® Gruppenleitung
DT12504181
 Westendstraße 4 | 84387 Julbach
 0176 44633101 | Insta: fixmix_mit_lena
 lena.fartelj@thermomix-kundenberatung.de



Mitteilungen des Fundamtes der Gemeinde Julbach

Folgende Gegenstände wurden beim Fundamt Julbach abgegeben. Die Besitzer konnten bis jetzt nicht ermittelt werden:

NR.	ANZEIGE AM	BESCHREIBUNG	ORT
17/23	28.09.2023	Schlüssel mit Schlüsselanhänger (schwarze Quaste)	Buch, Westendstraße in einer Hofeinfahrt
18/23	12.10.2023	Kinderweste, schwarz	Julbach, Rathausplatz, Rondell
19/23	31.10.2023	Mütze, blaugrau	Julbach, beim Pfarrheim
20/23	07.11.2023	Kindermütze, blau mit Bommel	Julbach, Höll
22/23	28.11.2023	Schlüssel mit schwarzem, langen Band	Bergwaldstraße, Straußweiher
23/23	05.12.2023	Geldschein	Moosstraße, Höhe Bauhof
23/23	20.12.2023	Radlschlüssel	Weg entlang Palmbach (Niederndorfring/Bachstr.)
01/24	02.01.2024	Schlüsselbund mit Holzanhänger, 2 Radlschlüssel	Radlparkplatz, Bahnhof
02/24	08.02.2024	Damenrad blau	Ecke Lilienstraße/Tulpenstraße
03/24	26.02.2024	Kindermütze von Jack Wolfskin	Rosenstraße Buch
04/24	26.02.2024	Smartphone, Marke „Redmi“, schwarz lackierte Hülle	Bahnhof Julbach

Haben Sie einen dieser Gegenstände verloren? Wenn ja, melden Sie sich im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Julbach. Wenn Sie beispielsweise Schlüssel verlieren, fragen Sie bitte zeitnah beim zuständigen Fundamt nach, ob der Gegenstand abgegeben wurde.



Sparkassen-Kreditkarte Gold Raus in die Welt, alles ist drin.

Kostenlos Bargeld im Ausland abheben, weltweit bezahlen und sicher unterwegs mit umfassenden Reiseversicherungen. Mit der Kreditkarte, die überall mehr möglich macht.

Jetzt entdecken unter www.spk-ri.de/mc-gold

Sonderpreis für junge Erwachsene
1,00 Euro pro Monat*

* Der monatliche Preis wird jährlich im voraus belastet und gilt für junge Erwachsene bis zum 25. Geburtstag (bonitätsabhängig).

Weil's um mehr als Geld geht.



Adressen, Kontakte und Auskunft

Gemeinde

Rathaus Julbach
Rathausplatz 1

Tel. 08571/60599-0
Fax 08571/60599-18
poststelle@julbach.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.00–12.00 Uhr

Donnerstag
14.00–18.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten sind möglich.

Pfarr- und Gemeindebücherei
Schulstraße 2

buecherei-julbach@t-online.de

Öffnungszeiten
Montag
17.00–19.00 Uhr

Donnerstag
8.30–10.00 und 16.00–18.00 Uhr

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Julbach
Hauptstraße 59
Gerhard Zellhuber

Tel. 0171 3707389
fw.julbach@gmail.com

Freiwillige Feuerwehr Buch
Seibertsloher Straße 1
Josef Schmidt

Tel. 0171 3662588
vorstand@ffwbuch-inn.de

Kinder und Jugend

Kindergarten St. Michael und Kinderkrippe
Rathausplatz 2
Maria Baier

Tel. 08571/5784
kita@julbach.de
www.kindergarten-julbach.de

Grafen-von-Schaunberg-Grundschule (Offene Ganztagschule)
Rathausplatz 3

Tel. 08571/60599-50
verwaltung-gsjulbach@t-online.de
www.grundschule-julbach.de

Ferienbetreuung
Rathausplatz 1
Sandra Morbach

Tel. 08571/60599-0
sandra.morbach@julbach.de

Jugendbeauftragte Julbach
Rathausplatz 1
Stefan Striegl & Lena Fartelj

Tel. 08571/60599-0
Fax 08571/60599-18
jugend@julbach.de
www.julbach.de

Grundschule Stammham
Schulstraße 9
84533 Stammham

Tel. 08678/606
www.grundschule-stammham.de

Kindergarten St. Laurentius
Schulstraße 9 a
84533 Stammham

Tel. 08678/342
kindergarten@stammham-inn.de

Mutter-Kind-Gruppe Stammham
Bettina Grzybeck
Innstraße 3 a
84533 Stammham

Tel. 08678/7497597

Mutter-Kind-Gruppe Julbach
Kathrin Wartha
Schulstraße 2

Tel. 08678/7493184

Ver- und Entsorgung

Wertstoffinsel
Moosstraße 24 – 26

Öffnungszeiten
Samstag
9.00–12.00 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Isar-Inn

Karl-Rolle-Straße 43
84307 Eggenfelden

Tel. 08721/9612-0
info@awv-isar-inn.de

Bayernwerk Netz GmbH
Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg

kundenservice@bayernwerk.de
www.bayernwerk.de/kundenportal

Wasserwerk Julbach
Moosstraße 24 – 26
Florian Rieglsperger

Tel. 0152 02090196

Kläranlage Julbach
Hart 75
Gerhard Zellhuber

Tel. 08678/74155

Beauftragter für Personennahverkehr, ÖPNV, Straßenverkehrssicherheit
Rathausplatz 1
Alois Moick

Tel. 08571/60599-0
Fax 08571/60599-18
www.julbach.de

Kompostieranlage Holzen
Standort: Holzen 5

Öffnungszeiten:
März – November
jeden Sa. 9.00–12.00 Uhr

Ärzte und Heilberufe

Allgemeinmediziner Dr. Ulrich Bauer
Hauptstraße 33

Tel. 08571/8629

Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutin Dipl. Päd. Kathrin Seyfried
Schloßbergstraße 34

Tel. 08571/9199809
mail@praxis-seyfried.com

Kurzentrums für Ayurvedische Medizin
Bahnhofstraße 17
Herta Ellmer

Tel. 08678/8991
www.med-ayurveda.de

Pflegedienst Zebhauser
Palmstraße 19
84387 Julbach

Tel. 08571/4250
www.zebhauser.com

Blumen Apotheke
Robert Bosch Ring 2
84375 Kirchdorf

Tel. 08571/926700
info@blumen-apotheke.de
www.blumen-apotheke.de

Defibrillator Standorte

Julbach
Am Feuerwehrhaus,
Hauptstraße 59

Buch
Schützen- und Bürgerhaus Buch, Eingang Ost,
Südstraße 2



Kirchen

**Kath. Pfarramt
St. Bartholomäus**
Hauptstraße 1
84375 Kirchdorf a. Inn
Pfarrer János Kovács
Tel. 08571/2332
www.pfarrei-julbach.de

Kath. Pfarramt Stammham
Innstraße 1a
84533 Stammham
Pfarrer Peter Meister
Tel. 08678/268
www.pv-marktl-stammham.de

Ev.-luth. Gemeinde Simbach
Albert-Seidl-Straße 6
84359 Simbach
www.evangelische-gnadenkirche.de

Politische Vereine

CSU-Ortsverband Julbach
Markus Schusterbauer
Tel. 08571/5536
www.csu.de/verbaende

FWG Julbach
Markus Fuchs
Tel. 08571/2661
www.fwg-julbach.de

**SPD-Ortsverein
Kirchdorf am Inn-Julbach**
Stefan Striegl
www.spd-kirchdorf-julbach.de

Sport

EC Julbach e. V.
Römerstraße 32
Arnold Finger
Tel. 08571/4935
ec-julbach-vorstand@gmx.de
www.dahoam-in-niederbayern.de

FC Julbach-Kirchdorf e. V.
Holger Grünleitner
Tel. 08571/2449
www.fc-juki.de

Jagdgenossenschaft Julbach
Johann Maurer
Tel. 08678/919872
www.vereine-in-niederbayern.de

Ju-Jutsu Julbach e. V.
Andreas Ofner
info@ju-jutsu-julbach.de
www.ju-jutsu-julbach.de

Julbacher Pferdefreunde e. V.
Monika Ritz

Schloßbergsschützen Julbach
Joachim Böhr
Tel. 08571/2615
www.schlossbergsschützen-julbach.de

Spielhahnschützen Buch e. V.
Klaus Mitsch
Tel. 08678 306
glaserei.reiterer@t-online.de

SV Julbach e. V.
Reinhard Kapsreiter
Tel. 08571/921092
www.vereine-in-niederbayern.de

**Wander- und Motorsportclub
Julbach e. V.**
Michael Kinninger
Tel. 08571/609657

Historie und Soziales

Burgfreunde zu Julbach e. V.
Schulstraße 6
Andreas Kramlinger
www.burgfreundejulbach.de

**Krieger- und Soldaten-
kameradschaft Julbach**
Konrad Mielke
www.rk-julbach.de

**Kultur- und Partnerschafts-
beauftragter**
Rathausplatz 1
Alfons Jäger
Tel. 08571/60599-0
Fax 08571/60599-18
www.julbach.de

**Ortscharitas-Verband Julbach
e. V.**
Konrad Mielke
Tel. 08571/8765

**Reservistenkameradschaft
Julbach**
Gerhard Fenzl
Tel. 08571/9299986
www.rk-julbach.de

**VdK Ortsverband Kirchdorf am
Inn-Julbach (Sozialverband)**
Jürgen Brodschelm
Tel. 08571/920063
www.vdk.de/ov-kirchdorf-am-inn/

Senioren

Seniorentreff Julbach
Schulstraße 2
Andreas Gstattenbauer
Tel. 08571/6661

Seniorenbeauftragter
Rathausplatz 1
Hans-Peter Brodschelm
Tel. 08571/60599-0

Umwelt- und Natur

**Bayerischer Bauernverband/
Ortsverband Julbach-Kirchdorf**
Reith 7
Rosemarie Müller
Tel. 08571/3271

**Obst- und Gartenbauverein
Julbach-Kirchdorf a. Inn e. V.**
Hermann Sperl

**Klima-, Umwelt- und Natur-
schutzbeauftragter**
Rathausplatz 1
Georg Vorderobermeier
Tel. 08571/60599-0
08571/60599-18
www.julbach.de

Besuchen Sie uns
im Internet unter
www.julbach.de

Notrufe

Feuerwehr und Notarzt
112

Giftinformationszentrum
München
089 19240

Polizei
110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116117

Termine & Veranstaltungen 2024

Hinweis an die Vereine und Vereinsvorstände: Wir bitten euch, die Termine selbstständig im Infoportal „Dahoam in Niederbayern“ einzupflegen. Für die Termine kann keine Gewähr von Seiten der Gemeinde übernommen werden.

DATUM	VERANSTALTER	VERANSTALTUNG	ORT
09.03.2024 18:00	VdK Ortsverband Kirchdorf-Julbach	Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Kirchdorf-Julbach	Schützenhaus Buch
14.03.2024 14:00	Seniorentreff	Unterhaltungsnachmittag	Pfarrheim Julbach
18.03.2024 19:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Übungsabend der Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
28.03.2024 19:30	Jagdgenossenschaft Julbach	Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Julbach	Der neue Kirchenwirt Julbach
30.03.2024 15:00	SPD-Ortsverein Kirchdorf-Julbach	Ostereiersuchen	Kindergarten Julbach
05.04.2024 19:00	Julbacher Pferdefreunde e.V.	Stammtisch	Kirchenwirt Julbach
05.04.2024 19:30	SV Julbach e.V.	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Le Castagne Julbach
06.04.2024 13:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Altwarensammlung der Feuerwehr Buch	Altes Feuerwehrhaus Buch
06.04.2024 15:00	Feuerwehr Julbach	Schnuppertag für Jung und Alt	Feuerwehrhaus Julbach
08.04.2024 19:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Übungsabend der Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
08.04.2024 19:30	Freiwillige Feuerwehr Buch	Stammtisch der Freiwilligen Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
11.04.2024 14:00	Seniorentreff	Vortrag, Thema: Julbacher Schloßberg	Pfarrheim Julbach
19.04.2024 19:00	EC Julbach e.V.	ECJ Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen 2024	Der neue Kirchenwirt Julbach
20.04.2024 09:00	Burgfreunde zu Julbach e.V.	Arbeitseinsatz auf dem Schloßberg und in der Höll	Höll und Schloßberg
22.04.2024 19:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Übungsabend der Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
30.04.2024 19:30	SPD-Ortsverein Kirchdorf-Julbach	Schafkopftournier	Gasthaus Inntalhof Kirchdorf a. Inn
01.05.2024 11:30	Wander- und Motorsportclub Julbach	Maifest mit Maibaumaufstellung	Rathausplatz Julbach
03.05.2024 19:00	Julbacher Pferdefreunde e.V.	Stammtisch	Der neue Kirchenwirt Julbach
04.05.2024 13:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Altwarensammlung der Feuerwehr Buch	Altes Feuerwehrhaus Buch
05.05.2024 08:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Florianiamt der Feuerwehr Buch	Kirche Stammham
05.05.2024 12:00	Obst und Gartenbauverein Kirchdorf/Julbach	Blütenfest	Schützenhaus Ritzing
06.05.2024 19:30	Freiwillige Feuerwehr Buch	Stammtisch der Freiwilligen Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
08.05.2024 18:00	EC Julbach e.V.	ECJ Pokalturnier 2024 Herren #1	Stockschützenhalle in Julbach
10.05.2024 18:00	EC Julbach e.V.	ECJ Pokalturnier 2024 Herren #2	Stockschützenhalle in Julbach
14.05.2024 19:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Übungsabend der Feuerwehr Buch – Gemeinschaftsübung	Neues Feuerwehrhaus Buch
16.05.2024 14:00	Seniorentreff	Muttertagsfeier	Pfarrheim Julbach
18.05.2024 11:00	Wander- und Motorsportclub Julbach am Inn	Einweihung der neuen Berghütte	Rathausplatz Julbach
01.06.2024 07:00	VdK Ortsverband Kirchdorf-Julbach	Ausflug	Ausflug
01.06.2024 13:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Altwarensammlung der Feuerwehr Buch	Altes Feuerwehrhaus Buch
03.06.2024 19:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Übungsabend der Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
03.06.2024 19:30	Freiwillige Feuerwehr Buch	Stammtisch der Freiwilligen Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
07.06.2024 19:00	Julbacher Pferdefreunde e.V.	Stammtisch	Der neue Kirchenwirt Julbach
09.06.2024 08:00	Gemeinde Julbach	Europawahl 2024	Julbach
15.06.2024 06:45	Obst und Gartenbauverein Kirchdorf/Julbach	2-Tagesausflug Graz und Umgebung	Kirchdorf
15.06.2024 13:00	Kindertagesstätte St. Michael Julbach	Sommerfest	Kindergarten St. Michael
17.06.2024 19:00	Freiwillige Feuerwehr Buch	Übungsabend der Feuerwehr Buch	Neues Feuerwehrhaus Buch
22.06.2024 10:00	Burgfreunde zu Julbach e.V.	20-Jahr-Feier Burgfreunde zu Julbach e. V.	Höll Julbach
30.06.2024 11:00	FWG Julbach	FWG – Gulaschparty	Information folgt!
Juni 2024	Seniorentreff	Vorankündigung: Busausflug	genauer Termin und Abfahrt wird noch bekannt gegeben

Für mehr Informationen zu den Veranstaltungen schauen Sie auf www.julbach.de > Freizeit und Sport > Veranstaltungskalender oder fragen Sie beim Veranstalter.